

668865-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Ingenieurbüros – Sanierung der Gemeindehalle für den Markt Lappersdorf (TGA)
OJ S 214/2024 04/11/2024
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Markt Lappersdorf

E-Mail: vgv@sppm.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Sanierung der Gemeindehalle für den Markt Lappersdorf (TGA)

Beschreibung: Fachplanung Technische Ausrüstung, LPH 3-9 gem. Leistungsbild § 55 HOAI, Anlagengruppen 1-5 & 8

Kennung des Verfahrens: 219e3a04-8790-4e7e-b214-16e391d0999d

Interne Kennung: 2024-GML-TGA

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros, 71321000

Technische Planungsleistungen für maschinen- und elektrotechnische Gebäudeanlagen, 71321200 Heizungsplanung, 71314000 Dienstleistungen im Energiebereich

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Lappersdorf

Land, Gliederung (NUTS): Regensburg, Landkreis (DE238)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP4Y785YDS

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: - gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2

Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder - gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentsendegesetz

oder - gem. § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei

Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt - gem. § 98c Abs. 1 Aufenthaltsgesetz - gem. § 22 Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz
Entrichtung von Steuern: - gem. §§ 123, 124 GWB Ausschlussgründe

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Sanierung der Gemeindehalle für den Markt Lappersdorf (TGA)

Beschreibung: Der Markt Lappersdorf plant die Sanierung der Gemeindehalle auf dem Grundstück Flur-Nr. 832/5, Gemarkung Kareth, in 93138 Lappersdorf, Sportzentrum 1. Im Rahmen der Grundlagenermittlung und einer Variantenbetrachtung fiel die Entscheidung auf die Variante 2.2 (Anlage 15 - Anlagenordner "Kostenschätzung"/"Kostenschätzung Varianten Erläuterung"). Da die Trinkwasserversorgung der Gemeindehalle Lappersdorf mit Legionellen belastet ist, wurden seit dem Frühjahr 2022 die erforderlichen Maßnahmen zur Sanierung der Frischwasserversorgung untersucht. Zur Erneuerung der unter den Decken geführten Wasserleitungen müssen die Unterdecken der Funktionsräume und Erschließungsflächen entfernt werden. Da die Leitungsführungen der Sparten eng miteinander verwoben sind und auch die Lüftungs- und Elektroinstallation im Wesentlichen unverändert seit drei Jahrzehnten bestehen, wurde bereits frühzeitig erwogen auch diese, nicht mehr den Stand der Technik entsprechenden, Teile der technischen Gebäudeausrüstung in die Maßnahme einzubeziehen. Mit den Installationen sind auch die Brandschottungen zu erneuern. Des Weiteren wurde festgestellt, dass bei der Errichtung des Gebäudes zeittypisch auf die Belange einer barrierefreien Nutzung keine Rücksicht genommen worden war. Der Gebäudezugang wird zum Teil neu organisiert, hierzu müssen die bestehenden Glas-Metallelemente der Kasse und des Kiosks geändert werden. Die Zugangssituationen müssen barrierefrei gestaltet werden. Beim Hauptzugang ist eine Rampenanlage vorzusehen. Für die Teilnahme an einem Bundesförderprogramm für Sportstätten wurde eine Vorentwurfsplanung für eine Generalsanierung inkl. Erneuerung der Gebäudehülle erarbeitet. Da die Gemeindehalle beim Förderprogramm keinen Zuschlag erhielt, wurden in der Folge Untervarianten ausgearbeitet und dem Marktgemeinderat vorgelegt. Im September 2024 wurde der Beschluss gefasst die Variante 2.2 zur Ausführung zu bringen. Diese entspricht einer Generalsanierung des Gebäudeinneren mit Umstellung auf Luft-Wärme-Pumpe und Verbesserung der Barrierefreiheit. Die wesentlichen Eingriffe werden im Folgenden kurz zusammengefasst: Es wird die gesamte Technische Gebäudeausrüstung erneuert. Die Wärmeerzeugung wird auf Luft-Wärmepumpen umgestellt. Die Unterdecken im gesamten Funktionsbereich des Gebäudes müssen erneuert werden. Mit den Unterdecken werden die erforderlichen Brandschottungen durchgeführt. Der Boden des Technikraums wird beschichtet. Die vorhandenen Garderoben werden überarbeitet. WC-Trennwände werden erneuert. Eingriffe in die Grundrissorganisation finden in den Bereichen der Duschnischen in den Sanitärräumen statt, deren Einstiege zu schmal ausgeführt wurden. Da im Zuge der Erneuerung der Wärmeversorgung mit Luft-Wärmepumpen auch auf Flächenheizung umgestellt werden muss, werden sämtliche Fußbodenbauten erneuert. Damit einhergehend müssen die Türen überarbeitet, die Türblätter und Glas-Metallelemente erneuert werden. Die Einrichtungen, einschl. der Einbaumöbel im Eingangs- und Kioskbereich müssen ebenfalls entfernt und wieder eingebaut werden. Die Wandflächen der Sanitärbereiche werden vollständig neu gefliest. Im Rahmen der Planung wurde festgelegt die maximale Zuschauerzahl auf unter 200 Personen zu begrenzen. Die Halle wird somit nicht als Versammlungsstätte ausgeführt. Auf Grund des Baujahres des Gebäudes ist mit Problemen durch Schadstoffe zu rechnen. (siehe hierzu Anlage 16 - Anlagenordner "Schadstoffuntersuchung") Weitere

Informationen entnehmen sie bitte den beigefügten Anlagen 11 - 16 (Erläuterungsberichte, Bestandsbewertung, Gefährdungsanalyse, Schadstoffuntersuchung).

Interne Kennung: 2024-GML-TGA

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros, 71321000

Technische Planungsleistungen für maschinen- und elektrotechnische Gebäudeanlagen, 71321200 Heizungsplanung, 71314000 Dienstleistungen im Energiebereich

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Lappersdorf

Land, Gliederung (NUTS): Regensburg, Landkreis (DE238)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/03/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2027

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch

geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: BERUFSBEZEICHNUNG

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Für den/die verantwortlichen Berufsangehörigen

(Inhaber, Geschäftsführer - je nach Rechtsform des Bewerbers) ist der Nachweis zu

erbringen, dass er/sie zum Führen der Berufsbezeichnung oder zum Tätigwerden in Hinblick

auf die vertragsgegenständliche Leistung der Ausschreibung in Deutschland berechtigt ist/sind

(§ 75 Abs. 3 VgV). - UNTERNEHMENSEINTRAGUNG Ist das Unternehmen in den

einschlägigen Berufs- oder Handelsregistern seines Niederlassungsmitgliedstaates

eingetragen, dann ist diese beizulegen. Falls nein, reicht eine Erläuterung aus, weshalb dies

nicht möglich ist.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: DURCHSCHNITTLICHER JAHRESUMSATZ DER LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Es sind die Jahresumsätze des Unternehmens der

vergangenen 3 Geschäftsjahre (2021, 2022 und 2023) im Bereich der Planung der

Technischen Ausrüstung anzugeben. Der durchschnittliche Jahresumsatz im Bereich der

Technischen Ausrüstung wird bewertet, wie nachstehend beschrieben. Die Bereiche der TGA HLS und ELT sollen separat angegeben werden um Bewerbungsgemeinschaften gleichzustellen. Durchschnittlicher Jahresumsatz im Geschäftsbereich der ausschreibungsgegenständlichen Leistung: - über 500.000 EUR netto = 15 Punkte - 400.001 - 500.000 EUR netto = 10 Punkte - 300.001 - 400.000 EUR netto = 5 Punkte (Mindestkriterium) - unter 300.000 EUR = 0 Punkte / Bewerbung kann nicht gewertet werden

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 15,00

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: DURCHSCHNITTLICHE ANZAHL MITARBEITER DER LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Gewertet werden folgende Personen:

Geschäftsführer*Innen/ Partner/ Gesellschafter*Innen, Angestellte mit abgeschlossener beruflicher Hochschulausbildung (Dipl.-Ing., M.A./B.A., M.Sc./B.Sc., M.Eng./B.Eng.), z.B. in den Fachrichtungen Architektur, Bauingenieurwesen, Wirtschaftsingenieurwesen Bau, Versorgungstechnik, Elektrotechnik, etc. Nicht gewertet werden Auszubildende, Praktikanten und Subunternehmer (Freiberufliche Mitarbeiter*Innen). Für die Bewertung wird der Mittelwert der letzten 3 Jahre (2021, 2022 und 2023) gebildet. Bei kürzer zurückliegenden Neugründungen ist die Personalstärke aller abgeschlossener Geschäftsjahre anzugeben. Bei Teambewerbungen wird die Beschäftigtenzahl aller Teammitglieder*Innen summiert gewertet. - ab 5 Personen 15 Punkte - 4 Personen 10 Punkte - 3 Personen: 5 Punkte unter 3 Personen 0 Punkte

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 15,00

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Referenzen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: EINFÜHRENDE HINWEISE zu allen nachfolgenden Referenzen, die für jede Referenz zwingend zu beachten bzw. zu erfüllen sind: - Die Leistung Technische Ausrüstung gem. Leistungsbild § 55 HOAI, mind. drei Anlagengruppen, wurde für mind. zwei Leistungsphasen beauftragt. - Es muss eine Referenz mindestens aus dem Bereich ELT und mindestens eine Referenz aus dem Bereich HLS sein. - Dieselbe Referenz darf nicht mehrfach aufgeführt oder angewendet werden. - Referenzen sind nur zulässig, wenn die betreffende, durch den Bewerber im Rahmen der Referenz erbrachte Leistung abgeschlossen ist. Der Abschluss der Leistung bzw. die Leistungsphase 8 darf jedoch nicht länger zurückliegen als der 01.01.2015. - Für jede Referenz ist eine Kurzbeschreibung beizufügen, aus der die Erfüllung aller Kriterien ersichtlich ist (jeweils max. 4 DIN A4-Seiten; Darüber hinausgehende Seiten bleiben bei der Wertung der jeweiligen Referenz unberücksichtigt!). - Der Bewerber ist zum Führen der Referenz berechtigt. - Es dürfen nicht mehr als drei Referenzen vorgelegt werden. Wenn entgegen dieser Vorgabe durch den Bewerber mehr als drei Referenzen vorgelegt werden, besteht seitens des Bewerbers kein Anspruch darauf, dass diejenigen Referenzen gewertet werden, die gemäß den genannten Kriterien die meisten Punkte versprechen. Referenz 1: - Leistung Fachplanung Technische Ausrüstung gem. Leistungsbild § 55 HOAI, Schwierigkeitsgrad: - Honorarzone III: 15 Punkte - Honorarzone II: 13 Punkte - Honorarzone I: 0 Punkte -Aufgabenstellung Leistungsgegenstand:

- Sanierung/Modernisierung eines Gemeindehauses, Sporthalle, Veranstaltungsgebäudes: 20 Punkte - Neubau eines Gemeindehauses, Sporthalle, Veranstaltungsgebäudes: 10 Punkte - Volumen der Kostengruppe 400 brutto: - Über 2,5 Mio. Euro: 15 Punkte - 1.800.001 - 2.500.000 Euro: 10 Punkte - 1.000.000 - 1.800.000 Euro: 5 Punkte - Unter 1.000.000 Euro: 0 Punkte - Bruttogeschosfläche (BGF) in m²: - Ab 2.000 m²: 20 Punkte - 1.000 - 1.999 m²: 10 Punkte - 500 - 999 m²: 5 Punkte - Unter 500 m²: 0 Punkte - Bei der Maßnahme wurde eine zentrale Lüftungsanlage umgesetzt. Ja: 10 Punkte / Nein: 0 Punkte Bei der Maßnahme wurde eine Brandmeldeanlage umgesetzt. Ja: 10 Punkte / Nein: 0 Punkte - Es handelt sich um einen öffentlichen Auftraggeber im Sinne des § 99 GWB. Ja: 10 Punkte / Nein: 0 Punkte - Beauftragte und abgeschlossenen Leistungsphasen: - LPH 3-9: 10 Punkte - Mindestens LPH 4 - 9: 8 Punkte - Mindestens LPH 3 - 8: 7 Punkte - Mindestens LPH 6 - 9: 5 Punkte - Weniger Leistungsphasen: 0 Punkte Referenz 2 - Leistung Fachplanung Technische Ausrüstung gem. Leistungsbild § 55 HOAI, Schwierigkeitsgrad: - Honorarzone III: 15 Punkte - Honorarzone II: 13 Punkte - Honorarzone I: 0 Punkte - Aufgabenstellung Leistungsgegenstand: - Sanierung /Modernisierung eines Gemeindehauses, Sporthalle, Veranstaltungsgebäudes: 20 Punkte - Neubau eines Gemeindehauses, Sporthalle, Veranstaltungsgebäudes: 10 Punkte - Volumen der Kostengruppe 400 brutto: - Über 2,5 Mio. Euro: 15 Punkte - 1.800.001 - 2.500.000 Euro: 10 Punkte - 1.000.000 - 1.800.000 Euro: 5 Punkte - Unter 1.000.000 Euro: 0 Punkte - Bruttogeschosfläche (BGF) in m²: - Ab 2.000 m²: 20 Punkte - 1.000 - 1.999 m²: 10 Punkte - 500 - 999 m²: 5 Punkte - Unter 500 m²: 0 Punkte Bei der Maßnahme wurde die Wärmeerzeugungsanlage durch eine Luft-Wärmepumpe umgesetzt . Ja: 20 Punkte / Nein: 0 Punkte - Es handelt sich um einen öffentlichen Auftraggeber im Sinne des § 99 GWB. Ja: 10 Punkte / Nein: 0 Punkte - Beauftragte und abgeschlossenen Leistungsphasen: - LPH 3-9: 10 Punkte - Mindestens LPH 4 - 9: 8 Punkte - Mindestens LPH 3 - 8: 7 Punkte - Mindestens LPH 6 - 9: 5 Punkte - Weniger Leistungsphasen: 0 Punkte Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen
Gewichtung (Punkte, genau): 220,00

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: BERUFSHAFTPFLICHT

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Es ist der Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung i.H. folgender Deckungssummen je Versicherungsfall zu erbringen bzw. eine entsprechende Bestätigung des Versicherungsgebers für den Auftragsfall vorzulegen: - Personenschäden: mind. 1.500.000 EUR (Mindestanforderung); - Sonstige Schäden: mind. 1.500.000 EUR (Mindestanforderung). Pro Kalenderjahr mindestens 2-fach maximiert. Der Nachweis bzw. die Bestätigung darf nicht älter als 3 Monate sein (Bezugsdatum ist der Tag der Absendung der Vorinformation).

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Sanktionsbestimmung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung, dass das Unternehmen nicht unter die EU-Sanktionen gegen Russland laut Verordnung (EU) 2022/576 d fällt.

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Personaleinsatz -Projektleitung: Qualifikation und Erfahrung

Beschreibung: Für die Funktion bzw. den Zuständigkeitsbereich der Projektleitung ist der/die vorgesehene Mitarbeiter/in namentlich anzugeben. Dabei sind alle erforderlichen Angaben hinsichtlich Qualifikation (Ausbildung), Erfahrung (Berufserfahrung allgemein und im designierten Zuständigkeitsbereich) zu machen. Qualifikationen und Erfahrungen, die eine auf den Leistungsgegenstand bezogen besonders hohe Eignung versprechen, sind dabei hervorzuheben. Zudem ist zu begründen, weshalb die hervorgehobenen Qualifikationen einen besonderen Mehrwert für den Projekterfolg versprechen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Personaleinsatz - Stellvertretende Projektleitung: Qualifikation und Erfahrung

Beschreibung: Für die Funktion bzw. den Zuständigkeitsbereich der stellvertretenden Projektleitung ist der/die vorgesehene Mitarbeiter/in namentlich anzugeben. Dabei sind alle erforderlichen Angaben hinsichtlich Qualifikation (Ausbildung), Erfahrung (Berufserfahrung allgemein und im designierten Zuständigkeitsbereich) zu machen. Qualifikationen und Erfahrungen, die eine auf den Leistungsgegenstand bezogen besonders hohe Eignung versprechen, sind dabei hervorzuheben. Zudem ist zu begründen, weshalb die hervorgehobenen Qualifikationen einen besonderen Mehrwert für den Projekterfolg versprechen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Personaleinsatz - Objektüberwachung bzw. (Fach-)Bauleitung: Qualifikation und Erfahrung

Beschreibung: Für die Funktion bzw. den Zuständigkeitsbereich der Objektüberwachung bzw. (Fach-)Bauleitung ist der/die vorgesehene Mitarbeiter/in namentlich anzugeben. Dabei sind alle erforderlichen Angaben hinsichtlich Qualifikation (Ausbildung), Erfahrung (Berufserfahrung allgemein und im designierten Zuständigkeitsbereich) zu machen. Qualifikationen und Erfahrungen, die eine auf den Leistungsgegenstand bezogen besonders hohe Eignung versprechen, sind dabei hervorzuheben. Zudem ist zu begründen, weshalb die hervorgehobenen Qualifikationen einen besonderen Mehrwert für den Projekterfolg versprechen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Personaleinsatz -Wahrnehmung von Leistungsanteilen (Arbeitsweise)

Beschreibung: Die Arbeitsweise innerhalb des Teams des Bieters ist zu erläutern (Aufgabenverteilung und Zuständigkeiten der einzelnen handelnden Personen sind klar zu benennen). In diesem Zusammenhang ist herauszuarbeiten, welche Leistungsanteile durch die Projektleitung persönlich wahrgenommen werden. Dabei ist auch die Zusammenarbeit zwischen dem Auftraggeber und der Projektleitung des Bieters zu behandeln. Durch den Bieter soll so eine zielgerichtete Betreuung beschrieben werden (z.B. in einem Projekteinsatz-

/ Kapazitätenplan oder Mann-Monats-Gebirges), die auf die erfolgreiche Erreichung des Leistungsziels gerichtet ist.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 5

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Personaleinsatz - Präsenz vor Ort und kurzfristige Verfügbarkeit

Beschreibung: Es ist glaubhaft und nachvollziehbar anzugeben, welchen Umfang/ Intensität der Bieter in Bezug auf die Präsenz vor Ort (wahrgenommen durch die Projektleitung) als erforderlich erachtet. In diesem Zuge ist auch dar-zustellen, inwieweit es gewährleistet werden kann, dass die Projektleitung und/ oder die Objektüberwachung bzw. (Fach-)Bauleitung kurzfristig vor Ort verfügbar ist.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 5

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Herangehensweise und Methodik - Aufgabenanalyse und Herangehensweise

Beschreibung: Es ist zu beschreiben, welche Herausforderungen der Bieter im Zusammenhang mit dem Leistungsgegenstand und dem Leistungsbild ermittelt hat. Dabei soll auf die in den Verdingungsunterlagen enthaltenen Informationen zum Leistungsgegenstand eingegangen werden und auf Basis dieser Informationen eigene, nachvollzieh-bare Schlussfolgerungen gezogen werden, die erkennen lassen, dass sich der Bieter eingehend mit der Aufgabenstellung befasst und diese verstanden hat. In diesem Zuge soll der zielgerichtete Umgang mit den im Zuge der Aufgabenanalyse identifizierten Herausforderungen dargestellt werden. Hierzu gehören konkrete Aussagen zum Ablauf der von Seiten des Auftragnehmers geplanten Leistungserbringung (z.B. in Form nach-vollziehbarer Terminpläne oder der Angabe geeigneter technischer Lösungen, etc.).

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Herangehensweise und Methodik - Instrumente & Methoden

Beschreibung: Es ist zu erläutern, wie sich der Bieter der Aufgabe generell nähert und welche Instrumente und Methoden er im Rahmen seiner Leistungserbringung einsetzt. In diesem Zuge ist die Methodenkompetenz des Bieters dar-zustellen. Dabei ist auf die Aussagen Bezug zu nehmen, die der Bieter im Rahmen der "Aufgabenanalyse und Herangehensweise" (Zuschlagskriterium 2.1) gemacht hat.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Honorarangebot

Beschreibung: Siehe hierzu: Honorarangebotsformblatt in Anlage

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 22/11/2024 00:00:00 (UTC+01:00)

Mitteeuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y785YDS/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y785YDS>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y785YDS>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 03/12/2024 11:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 3 Monate

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Folgende Unterlagen können nachgefordert werden, falls wie gefordert nicht bereits bei Teilnahmeantrag geliefert: - Unternehmenseintragung (ggf. kann dies entfallen) - Befähigung zur Berufsausübung (Mindestanforderung) - Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung (Mindestanforderung) - Referenzbeschreibung mit allen Kriterien (Mindestanforderung) - Eigenerklärung Bezug Russland (Mindestanforderung / Sanktionsbestimmung) - Formblatt zu Nachunternehmer / Eignungsleihe oder Bewerbergemeinschaft (ggf. bei Inanspruchnahme)

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: --

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Südbayern, Regierung von Oberbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse am Auftrag hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. Der Antrag ist unzulässig, soweit: a) Der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat, b) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die in der Bekanntmachung und/oder im Bewerbungsbogen erkennbar

sind und nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Bewerbungsfrist gerügt werden, c) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind und nicht spätestens bis zum Ablauf der in den Vergabeunterlagen benannten Frist zur Angebotsabgabe gerügt werden, d) Wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Markt Lappersdorf

Beschaffungsdienstleister: Stein und Partner Projektmanagement Beratende Ingenieure PartGmbH

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Markt Lappersdorf

Registrierungsnummer: 0937516500000095

Postanschrift: Rathausstraße 3

Stadt: Lappersdorf

Postleitzahl: 93139

Land, Gliederung (NUTS): Regensburg, Landkreis (DE238)

Land: Deutschland

E-Mail: vgv@sppm.de

Telefon: +49 9418300043

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Stein und Partner Projektmanagement Beratende Ingenieure PartGmbH

Registrierungsnummer: DE308573318

Postanschrift: Landsberger Str. 110

Stadt: München

Postleitzahl: 80339

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

E-Mail: vgv@sppm.de

Telefon: +49 897699007-0

Rollen dieser Organisation:

Beschaffungsdienstleister

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Südbayern, Regierung von Oberbayern

Registrierungsnummer: 09-0318006-60

Postanschrift: Maximilianstraße 39

Stadt: München

Postleitzahl: 80538

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telefon: +49 892176-2411

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 26b79085-fbb7-4a0a-a499-21d8db4a6b45 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 31/10/2024 14:49:24 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 668865-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 214/2024

Datum der Veröffentlichung: 04/11/2024